

Was verbindet die beiden Branchen **PHARMAZIE & LEBENSMITTEL?**



Höchster Anspruch an die geforderte **DRUCKLUFTQUALITÄT**

gem. ISO 8573-1

Warum ist die richtige Messmethode so wichtig?

Bei einer Druckluftqualitätsmessung werden Restölbestände, vorhandene Partikel und der Drucktaupunkt gemessen. Die ermittelten Messergebnisse werden anschließend den Druckluftqualitätsklassen nach DIN ISO 8573-1 zugeordnet. Wir analysieren Ihre Druckluftqualität in Kooperation mit einem akkreditierten Prüflabor.

Messvorgang

- Terminvereinbarung für die Probeentnahme
- Laboranalyse mit modernster Messtechnik
- Detaillierte Protokollierung des gesamten Prozesses
- Ausführlicher Abschlussbericht der Druckluftqualitätsanalyse

Vorteile

- Messergebnis mit exakten Werten
- Detaillierte Aussage über die tatsächlich ermittelte Druckluftqualität nach DIN ISO 8573-1
- Sicherung der Betriebssicherheit durch Überwachung und Einhaltung der erforderlichen Druckluftqualität
- Grundlage für konkrete Optimierungsmaßnahmen

! Messung und Analyse durch akkreditiertes Prüflabor – alles andere sind nur ungefähre Tendenzen ...

... UND JETZT?



Einfach Infos einholen und Termin für die erste Probeentnahme vereinbaren:

Marvin Haverkamp

Fon +49 (25 71)16-205 · Fax +49 (25 71)16-505

m.haverkamp@carlnolte.de · carlnolte-drucklufttechnik.de

Druckluftqualitätsmessung nach ISO 8573-1 ...

... tun Sie's schon?

Mit uns erhalten Sie qualifizierte und aussagekräftige Messwerte für Audits und zur Selbstkontrolle.



SICHERN SIE SICH **500 € RABATT** AUF IHREN ERSTAUFTRAG ...

... ab 4 Messpunkten und bei Beauftragung in 2018. Alle weiteren Informationen erhalten Sie bei **Marvin Haverkamp (0 25 71/16-205)**.

... und wo befinden Sie sich?

Druckluftreinheitsklassen nach DIN ISO 8573-1:2010

KLASSE	PARTIKEL PRO m ³			FEUCHTEGEHALT UND WASSER	GESAMTÖL
	0,1 – 0,5 µm	0,5 – 1 µm	1 – 5 µm		
0	Gemäß Definition und besser als Klasse 1				
1	≤ 20.000	≤ 400	≤ 10	≤ - 70 °C	≤ 0,01 mg/m ³
2	≤ 400.000	≤ 6.000	≤ 100	≤ - 40 °C	≤ 0,1 mg/m ³
3	–	≤ 90.000	≤ 1.000	≤ - 20 °C	≤ 1 mg/m ³
4	–	–	≤ 10.000	≤ + 3 °C	≤ 5 mg/m ³
5	–	–	≤ 100.000	≤ + 7 °C	
6	≤ 5 mg/m ³			≤ + 10 °C	
7	5 – 10 mg/m ³			≤ 0,5 g/m ³	
8				0,5 – 5 g/m ³	
9				5 – 10 g/m ³	
X	≥ 10 mg/m ³			≥ 10 g/m ³	≥ 5 mg/m ³